



Termine 2019/2020

 **Bundesministerium**
Bildung, Wissenschaft
und Forschung



Teil des Programms:



Organisation



Termine 2019/20 auf einer Seite

Nr. 8740.000.008 Misch dich ein – der Debattiertag:
Mein Ziel ist es, andere Leute für Politik zu begeistern (51)
Impulsspeaker: Dieter Zirinig, Digital und Political Entrepreneur
Zeit: Mo., 23.09.2019, 10:00 – 16:30 Uhr, Ort: Wien



Nr. 8740.000.009 Ideen für Europa debattieren (52)
Sind unsere Pensionen sicher?
Impulsspeaker: Erik Türk, Sozialpolitik Experte u.a.
Zeit: Mi., 23.10.2019, 15:00 – 17:30 Uhr, Ort: Wien



Nr. 8740.000.010 Ideen für Europa debattieren (53)
Soll es ein bedingungsloses Grundeinkommen für ALLE geben
Impulsspeaker: DI Zita Bahhidi-Bergendorf, Physikerin und Dr. Mathis Hampel, Klimawandelblogger
Zeit: Do., 05.12.2019, 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: Wien

Nr. 8730.000.069 Offene Meisterschaften: Schüler/innen debattieren
Gruppe: Wiener Meisterschaft (Ostösterreich), 12.02.2020, 08:30 – 17:00 Uhr, Ort: Wien (54)
Gruppe: Salzburger Meisterschaft (Westösterreich), 21.02.2020,



Nr. 8740.000.011 Ideen für Europa debattieren (56)
Klimawandel – was sind die Folgen
Impulsspeaker: Dr. Sybille Chiari, Universität für Bodenkultur und DI Stefan Stockinger, Pirado Verde
Zeit: Di., 03.03.2020, 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: Wien

Nr. 8730.000.047 Unternehmergeist macht Schule (57) inkl. Debattiertraining
Impulsspekaer: Corinna Milborn
Zeit: Mi., 15.04. – Fr., 17.04.2020, Ort: Wien



Nr. 8730.000.036 **Staatsmeisterschaft: SchülerInnen debattieren** (58)
Zukunft der Arbeit
Zeit: Do., 28.05.2020, 15:00 – 18:00 Uhr und Fr., 29.05.2020, 08:00 – 17:00 Uhr



Anmeldung über die KPH Wien/Krems
Nachmeldung: claudia.muell@kphvie.ac.at (bitte mit dem o.k. der Direktion)

Misch dich ein – der Debattiertag

Nr. 8740.000.008 Misch dich ein – der Debattiertag

- 10:00 **Audi Max** Eröffnung,
10:10 – 10:40 *Dieter Zirnig*
10:40 – 10:50 Misch dich ein – der Debattierclub, Terminplan und Einteilen der Teilnehmer/innen
- 10:50 – 11:20 **Audi Max** Einführung in Debattieren | **A304, A306, A405, A406:** Vorbereitung auf die Debatte Regierung & Opposition
- 11:20 – 13:00 Showdebatte mit Ehrenjury & Rückmeldung | Durchführung von Debatten & Rückmeldung
- 13:00 – 13:20 Uhr **Audi Max** Impressionen aus allen Debatten
13:20 – 14:00 Uhr *Catering*
- 14:00 – 16:30 Uhr **Audi Max:** Kommunikationstraining für Debatten für Lehrer/innen und erfahrene Debattant/innen

Zeit: Mo., 23.09.2019, 10:00 – 16:30 Uhr

Ort: TGA, Plösslgasse 13, Wien 4

Anmeldung Lehrer/innen über die KPH Wien/Krems

Nachmeldung: claudia.muell@kphvie.ac.at

Anmeldung Schüler/innen: Bitte die Vorlage www.ifte.at/debattieren

verwenden und an stefan.lamprechter@kphvie.ac.at mailen, danke.



Mein Ziel ist es, andere Leute für Politik zu begeistern (51)



Dieter Zirnig

Digital und Political Entrepreneur

Gründer des Online-Mediums neual.com, um unabhängig und in neuer Art und Weise über Politik zu informieren.

Ideen für Europa debattieren



Nr. 8740.000.009 Ideen für Europa debattieren (52)
Sind unsere Pensionen sicher?

Der Anstieg der Lebenserwartung lässt den Pensionszuschuss ansteigen. Soll es in Zukunft eine angemessene öffentliche Altersversorgung geben oder soll jeder für sich privat vorsorgen? „Ideen für Europa debattieren“ bietet eine Einführung & Vertiefung in das Debattieren. Das Thema wird durch zwei Speaker eingeführt und anschl. die Möglichkeit zu Debatten in Kleingruppen geboten. Es werden fünf Debatten zeitgleich durchgeführt, eine in englischer Sprache.

Zeit: Mi., 23.10.2018, 15:00 – 17:30 Uhr
Ort: TGA, Plösslgasse 13, Wien 4

Anmeldung Lehrer/innen über die KPH Wien/Krems
Nachmeldung: claudia.muell@kphvie.ac.at
Anmeldung Schüler/innen: Bitte die Vorlage www.ifte.at/debattieren
verwenden und an stefan.lamprecht@kphvie.ac.at mailen, danke.

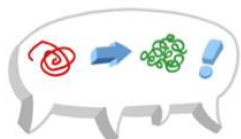
Sind unsere Pensionen sicher? (52)



Erik Türk
Sozialpolitik Experte der AK
Kurt Rothschild Preisträger



Marc Fähndrich
Berater für WIPOL
EU-Kommission



Ideen für Europa debattieren



Nr. 8740.000.010 Ideen für Europa debattieren (53)
Soll es ein bedingungsloses Grundeinkommen für ALLE geben?

Die Digitale Revolution sowie der demographische Wandel befeuern die Debatte um die Einführung eines bedingungslosen Grundeinkommens. „Ideen für Europa debattieren“ bietet eine Einführung & Vertiefung in das Debattieren. Das Thema wird durch zwei Speaker eingeführt und anschl. die Möglichkeit zu Debatten in Kleingruppen geboten. Es werden fünf Debatten zeitgleich durchgeführt, eine in englischer Sprache.

Zeit: Do., 05.12.2019, 17:00 – 20:00 Uhr
Ort: TGA, Plösslgasse 13, Wien 4

Anmeldung Lehrer/innen über die KPH Wien/Krems
Nachmeldung: claudia.muell@kphvie.ac.at
Anmeldung Schüler/innen: Bitte die Vorlage www.ifte.at/debattieren
verwenden und an stefan.lamprecht@kphvie.ac.at mailen, danke.

Soll es ein bedingungsloses Grundeinkommen für ALLE geben? (53)



DI Zita Banhidi-Bergendorf
Physikerin



Dr. Mathis Hampel
Klimawandel Blogger

Offene Meisterschaft: Schüler*innen debattieren

Nr. 8730.000.069 (Gruppe Wien - Ostösterreich)

08:00 Check-in bis 8:30
08:30 – 9:15 Eröffnung, Impuls und Ablauf
09:30 – 11:00 Erste Runde
11:20 – 12:50 Zweite Runde
13:20 – 14:50 Dritte Runde
15:00 – 15:20 Dr. Michael Ludwig
15:20 – 16:20 Finale
16:20 – 16:45 Programm
16:45 – 17:00 Auszeichnung

Wiener Meister: "Schüler/innen debattieren" durch die Ehrenjury
Bestes Team und beste Redner/in

Zeit: Mi., 12.02.2020, 08:30 – 17:00 Uhr
Ort: Wien, VBS Floridsdorf, Franklinstraße 24, Wien 21

Anmeldung Lehrer/innen über die KPH Wien/Krems
Nachmeldung: claudia.muell@kphvie.ac.at
Anmeldung Schüler/innen bis 20.01.2019:
Bitte die Vorlage www.ifte.at/debattieren
verwenden und an stefan.lamprecht@kphvie.ac.at mailen, danke.



Debattieren für Wien (54)



Dr. Michael Ludwig

Bürgermeister und Landeshauptmann von Wien
Präsident des Österreichischen Städtebundes

Offene Meisterschaft: Schüler*innen debattieren

Nr. 8730.000.069 (Gruppe Salzburg - Westösterreich)

08:30 verpflichtender Check-in bis 9:00

09:30 – 9:45 Eröffnung

09:45 – 11:15 Erste Runde

11:30 – 13:00 Zweite Runde

13:30 – 15:00 Dritte Runde

15:15 – 15:30 Impulsspeaker

15:30 – 16:30 Finale

16:30 – 16:45 Programm

16:45 – 17:00 Auszeichnung

Salzburger Meister*in: "Schüler/innen debattieren" durch die Ehrenjury
Bestes Team und beste Redner/in

Zeit: Fr., 21.02.2020, 09:30 – 17:00 Uhr

Ort: BHAK & BHAS I, Johann-Brunauer-Straße 4, 5020 Salzburg

Anmeldung Lehrer/innen über die KPH Wien/Krems

Nachmeldung: claudia.muell@kphvie.ac.at

Anmeldung Schüler/innen bis 20.01.2019:

Bitte die Vorlage www.ifte.at/debattieren

verwenden und an stefan.lamprecht@kphvie.ac.at mailen, danke.



Debattieren für Salzburg (55)



DI Harry Preuner (angefragt)
Bürgermeister der Stadt Salzburg

Ideen für Europa debattieren



Nr. 8740.000.011 Ideen für Europa debattieren (56)
Klimawandel – was sind die Folgen?

Die Digitale Revolution sowie der demographische Wandel befeuern die Debatte um die Einführung eines bedingungslosen Grundeinkommens. „Ideen für Europa debattieren“ bietet eine Einführung & Vertiefung in das Debattieren. Das Thema wird durch zwei Speaker eingeführt und anschl. die Möglichkeit zu Debatten in Kleingruppen geboten. Es werden fünf Debatten zeitgleich durchgeführt, eine in englischer Sprache.

Zeit: Di., 03.03.2020, 17:00 – 20:00 Uhr
Ort: TGA, Plösslgasse 13, Wien 4

Anmeldung Lehrer/innen über die KPH Wien/Krems
Nachmeldung: claudia.muell@kphvie.ac.at
Anmeldung Schüler/innen: Bitte die Vorlage www.ifte.at/debattieren
verwenden und an stefan.lamprecht@kphvie.ac.at mailen, danke.

Klimawandel – was sind die Folgen? (56)



Dr. in Sybille Chiari
Universität für Bodenkultur



DI Stefan Stockinger
Pirado Verde

Ideen für Europa debattieren

Nr. 8740.000.047 Unternehmergeist macht Schule,
inkl. Debattiertraining (57), Zeit: Mi., 15.04. – Fr., 17.04.2020

Debattieren ist eine Herausforderung

Die Digitale Revolution sowie der demographische Wandel befeuern die Debatte um die Einführung eines bedingungslosen Grundeinkommens. „Ideen für Europa debattieren“ bietet eine Einführung & Vertiefung in das Debattieren. Das Thema wird durch zwei Speaker eingeführt und anschl. die Möglichkeit zu Debatten in Kleingruppen geboten. Es werden fünf Debatten zeitgleich durchgeführt, eine in englischer Sprache.

Zeit: Do., 16.04.2020, 13:30 – 16:00
Ort: TGA, Plösslgasse 13, Wien 4

Anmeldung Lehrer/innen über die KPH Wien/Krems
Nachmeldung: claudia.muell@kphvie.ac.at
Anmeldung Schüler/innen: Bitte die Vorlage www.ifte.at/debattieren
verwenden und an stefan.lamprecht@kphvie.ac.at mailen, danke.



Menschenrechte für ALLE (57)



Corinna Milborn

Politikwissenschaftlerin und Journalistin
Info-Chefin von PULS 4 und Moderatorin des
News Talks „Pro & Contra“.

Staatsmeisterschaft: Schüler*innen debattieren

Nr. 8730.000.036 Staatsmeisterschaft: Schüler*innen debattieren (58)
Zukunft der Arbeit - Unsere Arbeitswelt befindet sich im Umbruch. Digitalisierung und demografischer Wandel, Migration und Automatisierung: Wie, wo und wie viel wir arbeiten, könnte sich grundlegend verändern.

Zeit: Do., 28.05.2020
15:00 – 18:00 Uhr Mini-Filmfestival

Fr., 29.05.2020, 08:00 – 17:00 Uhr
08:00 Check-in bis 8:30
09:00 Eröffnung
09:10 - 09:30 Impuls und Ablauf
09:30 – 11:00 Erste Runde
11:20 – 12:50 Zweite Runde
13:20 – 14:50 Dritte Runde
15:00 – 15:20 Impulsspeaker
15:20 – 16:20 Finale
16:20 – 16:45 Auszeichnung „Misch dich ein – der Schreibwettbewerb“
16:45 – 17:00 Auszeichnung
Staatsmeister*innen „Schüler/innen debattieren“ durch die Ehrenjury deutschsprachig und freie Redner/in

Ort: TGA, Plösslgasse 13, Wien 4



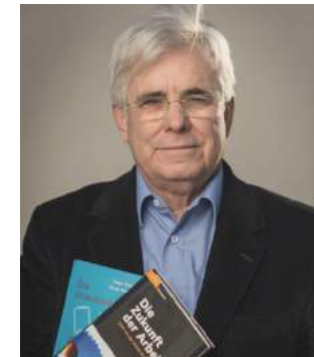
Anmeldung Lehrer/innen über die KPH Wien/Krems

Nachmeldung: claudia.muell@kphvie.ac.at

Anmeldung Schüler/innen bis 17.05.2020: Bitte die Vorlage www.ifte.at/debattieren verwenden und an stefan.lamprecht@kphvie.ac.at mailen, danke.



Zukunft der Arbeit (58)



Prof. Peter Zellmann

Leiter des Instituts für Freizeit- und
Tourismusforschung

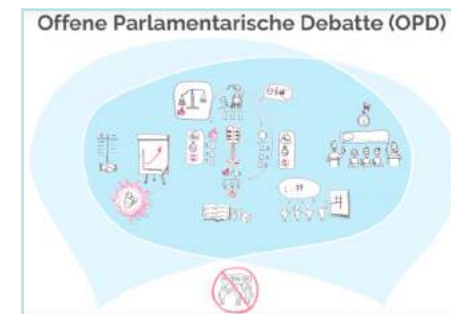
Sozial- und Zukunftsforscher in den Bereichen
Lebensstile, Arbeit und Freizeit, Wirtschafts-
und Politikberater

Misch dich ein – der Debattierclub

Demokratische Prozesse und Werte kann man nicht auswendig lernen. Die Steigerung des Interesses für gesellschaftliche Themen bedingt die Beteiligung daran. Ziel von Debattierclubs an Schulen ist es einen Freiraum des offenen Austausches zu schaffen und Möglichkeiten zu bieten, neue Ideen für die Zivilgesellschaft zu entwickeln.

Ein Debattierclub an Schulen ist eine pädagogisch wertvolle Methode, um den bedachten Umgang mit kontroversen Argumenten zu entwickeln. Debattieren an Schulen wird beliebter, weil es eine herausfordernde Aktivität ist, die es Schülern und Schülerinnen abverlangt, innerhalb kurzer Zeit sowohl aus ihrer eigenen Kreativität als auch ihrem Wissensschatz zu schöpfen. Ebenso wichtig sind der sportliche und der spielerische Aspekt des Debattierens, die durch die Auslosung der Seiten, die Rollenverteilung innerhalb der Seiten und der Teams und die Beachtung der Regeln gefördert werden. Spielerisch wird beim Debattieren innerhalb der Klassengemeinschaft passives Wissen in eigene Argumente verwandelt.

Zudem stärkt Debattieren an Schulen die demokratische Kultur. In einem Debattierclub werden Schülerinnen und Schüler darauf sensibilisiert, Themen und Argumente in der gesellschaftlichen, politischen, wirtschaftlichen und philosophischen Auseinandersetzung kritisch zu betrachten. Dabei lernen sie auch, ihre eigenen Argumente im friedlichen und höflichen Umgang miteinander zu entwickeln. *Johannes Lindner*



Erklär-Videos



Das Handbuch



Poster

Wie funktioniert Debattieren?

Eine Anleitung in 3 Schritten für gelingendes Diskutieren. Mach mit und stärke deine kommunikativen Fähigkeiten!
Die »Offene Parlamentarische Debatte« (OPD) ist eines der bedeutendsten Debattierformate.

1. Debattieren ≠ wildes, ungeordnetes Streiten
Regeln helfen dabei, einander zuzuhören und auf einander einzugehen.

2. Findet gemeinsam ein Thema
und schreibt es nieder, damit für jeden klar ist, worüber debattiert wird.

3. Verteilt die Rollen und legt los!
Sucht euch eure Aufgabe aus. Das Lot entscheidet immer, welche Diskussionsseite (pro/contrà) ein Haus übernimmt.

In der **Vorbereitungsphase** überdenken die Redner der beiden Häuser:

- Was ist das Problem?/Was ist die Ausgangssituation?
- Was ist mein Vorzug?/Ziel?
- Brainstorming von Argumenten
- Auswahl/Reihung und Ausformulierung der Argumente

Jury
Überwacht Ablauf,
Zuführung und Beurteilung.

**Redner des Hauses
»REGIERUNG«**
15 Minuten Vorbereitungszeit
ohne technische Hilfsmittel.

**Redner des Hauses
»OPPOSITION«**
15 Minuten Vorbereitungszeit
ohne technische Hilfsmittel.

Freie Redner
Erhalten das Thema und zu Beginn und
entscheiden sich im Laufe der Debatte für ein
Haus. Ihre Gesamt Redezeit ist nur halb so lang.

Die Regeln

1: Jeder Sprecher hat 5 Minuten Redezeit. Während der ersten und der letzten Minute sind keine Fragen erlaubt.

2: Während einer Rede darf gehandelt, aber nicht dagegen argumentiert werden.

3: Die beiden Häuser können abwechselnd zu Wort. Vor ihrem Schlussreden kommen die freien Redner zur Sprache.

4: Am Ende bewertet die Jury das Streitgespräch und würdigt Inhalt und Rhetorik beider Seiten ab. Beidseitiger Lob- und Kritikpunkte werden negativ gewertet. Verbesserungsvorschläge ergänzen das Feedback.

Tipps Gut zuhören und aufpassen, um auf die Argumente der Gegenseite eingehen zu können.

✓ Das bringt es dir

Beim Debattieren lernst du, dich mit einem Thema inhaltlich auseinanderzusetzen und es von unterschiedlichen Blickwinkeln zu betrachten. Du stärkst auch deine Kommunikationsfähigkeit, Zuhören, Durchdenken und geschärfte Formulierungen

Generationenkonflikt – Chancen für ALLE

Ideen für Europa debattieren – Was ist Ihre Meinung?

Antworten – Stellung beziehen!

	-3	-2	-1	+1	+2	+3
1. Soll eine »Kinderverträglichkeitsprüfung« bei Gesetzen eingeführt werden? (Zukunftstauglichkeit für die nächste Generation)						
2. Soll ein verpflichtender Elternführerschein eingeführt werden?						
3. Sollen Kinderbücher politisch korrekt umgeschrieben werden?						
4. Soll die Mitbestimmung von Jugendlichen (z. B. beim Lehrplan) an Schulen ausgedehnt werden?						
5. Sollen Jugendliche ab 14 Jahren die Familienbeihilfe direkt ausgezahlt bekommen?						
6. Soll jede/r Schüler/In ein soziales Jahr im Rahmen des Europäischen Solidaritätskorps im Ausland absolvieren?						
7. Sollen Jugendliche zum Zeitunglesen verpflichtet werden?						
8. Soll das Wahlrecht für ALLE eingeführt werden?						
9. Sollen Kinder mit 18 Jahren von zu Hause ausziehen?						
10. Soll bei zukunftsprägenden Volksabstimmungen das Stimmgewicht nach Lebenserwartung vergeben werden?						
11. Soll eine Erbschaftsteuer zugunsten eines Startgeldes für 18-Jährige vereinbart werden?						
12. Schadet der Jugendkult – die Darstellung ewiger Jugend als etwas Erstrebenswertes – unserer Gesellschaft?						
13. Sollen die Kinder von pflegebedürftigen Erwachsenen die Kosten für ihre Pflege übernehmen müssen, wenn die Eltern sie selbst nicht vollständig tragen können?						
14. Soll die private Pensionsversicherung abgeschafft werden?						
15. Soll zur Absicherung der Pension eine »Robotersteuer« eingeführt werden?						

Organisatoren:

Förderer:

Teil des Programms: